Beitrag von „irrvrcible“ vom 14.7.2023, 21:09

Grüße euch,

eigentlich war ich hier schonmal registriert, wurde aber wohl wegen Inaktivität gelöscht.
Es handelt sich hier um einen 2004er Cooper S mit 160 PS.

Folgendes Problem:

Frau klagte die Tage, der Wagen würde ab 120 kmh stottern.

Heute klagte sie, er würde auch schon ab 60 kmh stottern.

Zudem kontrollierte Madame heute mal das Motoröl und stellte fest: nach 1,5 Liter nachfüllen, war der Peilstab noch immer trocken.

Also fuhr ich mit der MZ nochmal los und holte noch 2 Liter Öl.

Nachdem ich dann noch einen Liter Öl nachkippte, war der Ölstand normal und gut.

Zündkerzen kontrollierte ich ebenfalls. Die sind echt ok. Keine Ölkohle dran, optimale Verbrennung und Zustand der Kerzen auch fein.

Bei der Probefahrt lief der Mini den ersten km ganz normal. Bis dann ab 110 kmh die Leistung kurz weggebrochen ist. Er nimmt kein Gas mehr an, geht man kurz vom Gas und gibt wieder Gas, nimmt er es wieder an. Normal fahrbar war er dann nur noch mit ca. 70 kmh ~.

In der nächsten Ortschaft kurz Motor aus und im Tacho die Wasser temp eingestellt. Los gefahren, der erste km alles ok und wieder bricht die Leistung weg.

Temperatur ist bei konstant 81 grad.

Fehlerspeicher ausgelesen, steht wie erwartet noch nix drin. Wird sich dann melden wenn er auf nem Hänger steht 🤔

Schmeißt mal eure Glaskugeln an: "Was könnte es sein?"

Ein Schaden durch zu wenig Öl will ich mal noch ausschließen. Ich vermute da zickt ein Sensor. Nach dem neu starten, lief er erst nochmal normal. Ggf. sogar die Kraftstoffpumpe ... da is nen Chinakracher drin und Frauchen fährt gern auf dem letzten Tropfen.

liebe grüße

Sven

Beitrag von „Doc Savage“ vom 14.7.2023, 21:59

Kontrolliere mal die Zündspule. Hört sich sehr verdächtig danach an.. Zumindest wenn ein Stottern auftritt.. Kostet zum Glück nicht viel und ist sehr schnell getauscht. Am besten gleich noch neue Kabel dazu.

Beitrag von „irrvrcible“ vom 15.7.2023, 08:05

Es ist weniger ein Stottern in diesem Sinne, das war der Ausdruck meiner Frau.

Beim Fahren ist es tatsächlich so, dass ganz gleich ob Berg auf oder Berg ab, nach einem weilchen die Leistung komplett wegbricht. Es gibt einen kleinen Ruck und er nimmt kein Gas mehr an. Man geht nochmal vom Fahrpedal, geht wieder etwas drauf und er nimmt das Gas wieder an.

Zündspule müsste dann so defekt sein, dass sie auf allen 4 Zylindern gar keinen funken mehr liefert.

Deswegen lag meine Vermutung jetzt zunächst bei einem Sensor der die DME dazu nötigt die Zündung oder eben Einspritzung bzw. beides runter zu nehmen.

Kraftstoffdruck werde ich versuchen auch mal im Fahrbetrieb zu messen, da die Pumpe zwar erst 1~ Jahr alt ist, aber fix aus Fernost gekauft wurde, schlicht weil diese am schnellsten geliefert werden konnte und jedes mal wenn ich dann mal in den Wagen einsteige, noch ne restreichweite von 40 ~ km drauf steht. Findet die Pumpe erfahrungsgemäß auch nicht so geil.

Achso, entsprechende Software als eingefleischter E39 Fahrer ist natürlich vorhanden! Kein Universalmüll! Wenn ich irgendwelche Live Werte oder Fahrwerte prüfen soll/kann, einfach sagen.